

WIENER

Entomologische Monatschrift.

Redaction und Expedition:
Landstrasse, Blumengasse Nr. 116.

In Commission bei
Carl Gerold's Sohn, Stadt Nr. 625.

Nr. 6.

III. Band.

Juni 1859.

Verzeichniss der im Jahre 1858 in Sicilien gesammelten Schmetterlinge.

Von Jos. Mann.

(Fortsetzung und Schluss.)

* *Botys Anguinatis* H. April bei Sferro cavallo und Bagaria auf der Strasse geflogen; im Mai auch bei Morreale einige auf der Strasse gefangen.

B. Pygmaealis Dup. (*Fucatalis* Tr.). Im April bei Palermo, Bagaria, Piana di Grecci, im Mai und Juni in der Umgebung von Morreale auf Berglehnen in den Vormittagstunden geflogen; zwei Paare fand ich in Copula im Thale Palla-gutta in der heissen Mittagsstunde auf einer blühenden Distel.

B. Punicealis S. V. April, bei Palermo und Morreale auf *Parietaria officinalis* nicht selten. Die im Juni fliegenden Exemplare haben viel mehr Gelb, so dass ich sie für eine andere Art hielt.

* *B. Purpuralis* L. April bei Palermo, Mai und Juni bei Morreale auf Berglehnen in den Vormittagstunden. Nicht selten.

B. Cespitalis S. V. Mai und Juni überall auf Berglehnen häufig geflogen.

* *B. Aenealis* H. Ende Mai im Thale Palla-gutta an den Rändern des Bächchens einzeln.

* *B. Aeruginalis* H. Anfang Juli auf der Höhe von S. Giuseppe ein abgeflogenes Weib gefangen.

B. Palealis S. V. Juni und Juli bei S. Martino auf Berglehnen geflogen.

* *B. Forficalis* H. Ende Mai bei Parco einige um Nesseln gefangen.

* *B. Trinalis* S. V. Ende Juni und Anfang Juli auf den Berglehnen des Monte castellaccio, medio und im Thale Palla-gutta nicht selten.

B. Pandalis H. Juni auf dem Monte medio und Gurcio nicht selten.

* *B. Hyalinalis* H b. Im Juni bei Morreale und Bocca di falco auf *Parietaria officinalis* angetroffen.

B. Verticalis L. Juni und Juli bei Morreale und S. Martino um Nesseln nicht selten.

B. Polygonalis S. V. Anfang Juli bei S. Martino und auf den Lehnen des Monte medio, einige auf *Spartium* gefangen.

B. Silacealis H. Juni im Thale Palla-gutta am Bache auf Grasplätzen.

B. Sanguinalis H. Mai und Juli auf Berglehnen um Morreale und im Thale Palla-gutta einzeln angetroffen, bei S. Martino traf ich eine Menge in den Vormittagstunden auf einem Brachfelde.

B. Numeralis H. Mai auf der Lehne am Monte pellegrino und bei Morreale auf dem Monte medio, auch bei Partinico einzeln angetroffen; die Exemplare sind klein und blass.

B. Fulvalis H. Anfang Juli im Thale Palla-gutta und bei S. Martino gefangen.

B. Ferrugalis H. April und Mai auf der Lehne und auf dem Gipfel des Monte medio auf *Erica* gefangen. Ist selten in dieser Gegend.

B. Interpunctalis H. Juli bei S. Martino einige auf Stoppelfeldern gefangen.

* *B. Ochrealis* H. Den 20. Mai auf der Berglehne des Monte pellegrino einen Mann gefangen.

* *B. Crocealis* H. Ende Mai auf dem Monte Buare einige gefangen; sie flogen auf Summaco-Pflanzen.

* *B. Asinalis* H. Ende Mai bei Morreale auf einer Nessel einen Mann gefangen; später keine mehr gesehen

* *B. Sambucalis* S. V. Bei Partinico im Juni um *Sambucus* in einem Podere zwei Männer gefangen.

B. Verbascalis S. V. Juni auf der Berglehne des Monte medio einige um Disteln gefangen.

* *B. Dispersalis* Mann nov. sp. Mitte April und Ende Juni auf der Lehne des Monte medio, Buare und auf den Berglehnen im Thale Palla-gutta gefangen. Diese Art hält das Mittel zwischen *B. politalis* und *praetextalis*. Vom Flügelschnitte und der Zeichnungsanlage der

ersteren, übertrifft sie die letztere fast im Ausmasse und hat dasselbe reine Gelb der Mittelbinde, während *B. politalis* in dieser verworrene braune Zeichnungen hat; die abgekehrten Seiten sind im Wurzel- und Saumfelde dunkler beschattet, dabei aber sanfter und eintöniger gefärbt, als bei *praetextalis* und es tritt auf der braunen Färbung ein eigenthümliches Blaugrau scharf hervor, das bei *praetextalis* kaum angedeutet ist; überhaupt nähert sich das Thier dem Totaleindrucke nach weit mehr der *praetextalis*, als *politalis*. Hinterflügel und Unterseite sind wie bei *politalis*, letztere aber ebenfalls sanfter gefärbt und zarter gezeichnet.

Cynaeda Dentalis H. Ende Juni im Thale Palla-gutta um Disteln angetroffen.

Stenopteryx Hybridalis H. Vom April bis Anfang Juli überall, sowohl um Palermo als Morreale häufig.

* *Stenia Suppandalis* Hb. Ende Juni und Anfang Juli auf den Lehnen des Monte medio, Buare und Gurcio in den Morgenstunden einzeln angetroffen.

St. Carnealis Tr. Anfang Juli bei S. Martino zwei Stück gefangen.

St. Bruguieralis Dup. Juni am Eingange in das Thal Palla-gutta in einer Sandgrube an den überhängenden Rändern gefangen.

St. Punctalis F. Ende Juni bei S. Martino auf einem Brachfelde einige gefangen; sie sind dunkler als die hiesigen.

* *Cataclysta Lemnalis* L. An einem sumpfigen Graben bei Parco im Mai zwei verflogene Männer gefangen.

* *Crambus Culmellus* L. Ein Männchen Anfang Juli im Thale Palla-gutta neben dem Bache gefangen. Dasselbe weicht zwar nicht in Zeichnung, wohl aber in Färbung sehr von den hiesigen Stücken ab, indem Kopf, Nebenpalpen und Hinterflügel fast rein weiss sind.

Eromene Anapiellus Z. Anfang Juni am Monte Gurcio zwei Männer und Mitte Juni im Thale Palla-gutta zwei Männer auf Berglehnen gefangen. Selten.

* *Er. Cyrilli Costa* (*Funiculellus* Tr) Anfang Juli auf einer Berglehne des Monte Buare ein verflogenes Männchen gefangen.

* *Er. Zonellus* Metz. Ende Juni auf der Höhe von S. Giuseppe auf einer Hutweide ebenfalls ein abgeflogenes Männchen gefangen.

* *Endorea Pyrenaealis* Dup. Supl. B. IV. Taf. 60 Fig. 2 a, 2 b. (*incertalis* H-Sch., Zeller, Lederer). Anfang Juli im Thale Palla-gutta an Felsenwänden in der Morgenstunde einige gefangen.

* *E. Ambigualis* Hb. Eine auffallende Varietät, die ich *Octavianella* nennen will, zu Anfang Juni im Thale Palla-gutta auf einer hohen Berglehne aus Farrenkraut in den Morgenstunden gescheucht. Sie ist auf Vorder- und Hinterflügeln viel heller, besonders auf ersteren, auf welchen die schwärzlichen Atome so spärlich sind, dass die Färbung fast rein weiss wird; sonst ist kein Unterschied. *Incertalis* Dup. Taf. 229 Fig. 4., nach Guenée auch Varietät von *Ambigualis* (aber nicht = *Incertalis* H.-Sch., Zeller, Lederer, die = *Pyrenaealis* Dup.), kann nicht meine *Octavianella* sein, da sie nach Abbildung und Beschreibung röthlichgrauen Farbenton, gleichfärbigen Schatten am Aussenrande und röthlichbraune Makeln hat.

* *Galleria Melonella* L. Im Juni bei Morreale an einer Gartenmauer zwei Männer gefangen.

Semnia Punctella Tr. Mai und Juni nicht selten in der ganzen Umgebung von Morreale auf Berglehnen und Hutweiden.

Ephestia Elutella H. Mai und Juni Abends im Zimmer herumgeflogen; auch fing ich einige im Thale Palla-gutta um Disteln im Juni.

* *E. Interpunctella* H. Juni in Morreale im Zimmer an den Wänden gefangen.

* *Homocosoma Nebulella* S. V. Juni bei S. Martino einige um Disteln gefangen.

H. Nimbella Z. Mai und Juni allenthalben auf Disteln um Morreale gefunden.

* *H. Binaerella* H. Ende Juni bei Partinico auf einer Berglehne zwei Männer gefangen.

* *H. Sinuella* F. Juni, im Thale Palla-gutta und an den Berglehnen des Monte Buare nicht selten.

* *Acrobasis Obliqua* Z. Juni auf dem Monte medio auf *Erica* geflogen.

* *Nyctegretis Achatinella* H. Anfang Juli auf den Lehnen des Monte castellaccio einige gefangen.

Myelois Rosella Scop. Ende Mai bis Anfang Juli im Thale Palla-gutta und bei S. Martino meist auf blühenden Scabiosen in den Morgenstunden angetroffen; auch fand ich mehrere Paare in Copula, welche an der Unterseite der Distelköpfe sassen.

* *M. Cirrigerella* Zk. Juni auf einer Berglehne des Monte Buare zwei Männer gefangen.

* *M. Cribrum* S. V. Mitte Juni auf dem Monte Buare auf Distelblumen gefangen. Nicht so milch-, sondern mehr kreideweiss als unsere

hiesige *M. Cribrum*, mit helleren Beinen und schärferer schwarzer Zeichnung, besonders auf der Saumlinie der Vorderflügel.

* *M. Centuncutella* m. Gehört in Zeller's Abtheilung A a (Isis 1848, pag. 652) mit vierästiger Medianader der Hinterflügel und aufwärts gekrümmten Palpen und lässt sich am Besten mit verflohenen Exemplaren von *M. compositella* vergleichen, die ebenfalls vierästige Meridianader der Hinterflügel hat. (Zeller gibt sie aus Versehen dreiästig an.) Die Vorderflügel führen ein bleiches, gegen Vorderrand und Saum zu ins Weissliche ziehendes Aschgrau, zwei wie bei *M. compositella* angelegte, ebenfalls gelblich ausgefüllte Binden, zwei verloschene schwärzliche Punkte auf der Querrippe und einen dunklen Schrägschatten in der Spitze. Die hinteren, auf welchen Rippe 3 und 4 aus einem Punkt aus der unteren Ecke der Mittelzelle ausgehen, während sie bei *M. compositella* gestielt sind, so wie die Unterseite sind einfarbig hellgrau. Mitte April bis Mai auf dem Monte medio auf *Erica arborea* gefangen; ich bekam nur wenige, trotzdem ich mich viel darum bemühte.

* *M. Legatella* H. Anfang Juli bei S. Martino einige gefangen.

* *M. Corcyrella* H.-Sch. Anfang Juli fing meine Frau ein Männchen zeitlich Früh auf einem Stoppelfelde des Monte medio. Trotz aller Mühe, welche wir uns gaben, fanden wir nichts mehr, obwohl wir mehrere Morgen dahin gingen. H.-Schäffer's Abbildung ist nicht gut, da ihr die schwarzen Franzen fehlen; eigenthümlich ist der Kopf, da er ganz perlmutterartig glänzt.

* *M. Petrella* Zk.? Juni im Thale Palla-gutta mehrere auf Distelblumen gefangen.

M. Transversella Dup. Juni im Thale Palla-gutta auf der Höhe von S. Giuseppe und Partinico einzeln auf Berglehnen um Malven angetroffen.

M. Cantenerella Dup. Juni auf den Berglehnen des Monte medio und Buare, auch den 20. Mai am Monte pellegrino um Disteln gefangen; ist sehr scheu, daher schwierig zu fangen.

Epischnia Prodromella H. Anfang Juli auf dem Monte medio zwei Stück gefangen.

E. Illotella Z. Ende Juni im Thale Palla-gutta und bei S. Martino auf Berglehnen einige bekommen.

Nephoteryx Poteriella Z. Anfang Juli auf dem Monte Gurcio ein abgeflogenes Weibchen erbeutet.

Pempelia Zinckenella Tr. Juni im Thale Palla-gutta auf Berglehnen einige gefangen.

P. Euphorbiella Z. Mai; zwei Männer an der Lehne des Monte medio.

* *P. Carnella* L. und Var. *Sanguinella* H b. Juni; sehr häufig an den Rändern des Bächchens im Thale Palla-gutta.

* *P. Obductella* F. R. Anfang Juli bei S. Martino auf Acker-münze ein frisch ausgekrochenes Männchen gefunden.

* *P. Ornatella* S. V. Anfang Juli auf der Höhe von Parco auf einer Hutweide einige gefangen.

* *P. Palumbella* S. V. Im Juni auf dem Monte medio sehr häufig geflogen.

Teras Abildgaardana F. Ende Juni bei S. Martino auf dem Monte Gurcio einige in der Nähe von immergrünen Eichen gefangen.

* *Oenectra Pilleriana* S. V. Juni im Thale Palla-gutta auf Berglehnen geflogen.

* *Tortrix Nylostana* Clerk. Mai bei Parco und an den Lehnen des Monte Buare einzeln vorgekommen.

T. Prombana H b. Ende April auf dem Monte medio einige gefangen. Zugleich fand ich auch Raupen, welche mir Mitte Juni die Falter lieferten; sie lebten in den an den Spitzen zusammengesponnenen Blättern der *Nepeta calamintha*.

* *T. Loefflingiana* L. (*Plumbana* H.) Anfang Juni bei Morreale um Gärten einige gefangen.

T. Unifasciana Dup. (*Obliterana* H. - Sch.) Ende Mai bei Morreale und Bocca di falco an Gartenmauern aus Pflanzen gescheucht.

* *T. Consimilana* H. Juni; im Thale Palla-gutta einige gefangen.

* *T. Peramplana* Tr. Mitte Mai fand meine Frau ein Weib im Thale Palla-gutta hoch oben auf einer Bergspitze. Sonst ist mir kein Stück mehr vorgekommen.

* *T. Artificiana* F. R. Mai bei Sferro cavallo auf Brombeerhecken zwei Männchen gefangen.

* *T. Ochreana* S. V. Juni; im Thale Palla-gutta auf Berglehnen nicht selten.

Argyrolepis Segetana Z. Den 18—20. Mai auf der Berglehne des Monte pellegrino an Grasstengeln gefangen. Bei Morreale fand ich keine.

Coccyx Zephyrana Tr. Mitte April am Monte pellegrino, im Mai bei Morreale einzeln auf Berglehnen

* *C. Sanguinana* Tr. Ende Juni auf der Höhe von S. Giuseppe zwei Männer auf einer Hutweide um Disteln gefangen.

Cochylis Flagellana Dup. Mai und Juni am Monte pellegrino und auf Berglehnen im Thale Palla-gutta. Selten.

* *C. Vicinana* m. Vom Flügelschnitte der *C. Sanguinana* und *Flagellana*, ist diese Art durch bleiches Strohgelb und fast gänzlichen Mangel der Zeichnung ausgezeichnet, denn es finden sich statt den beiden rostrothen Querbändern dieser Arten nur wenige dunkelbraune Schüppchen, die an der Stelle des ersten Bandes kaum mit der Loupe zu bemerken sind, an der der äusseren aber bloß als eine Reihe feiner Punkte erscheinen. Hinterflügel (mit gesonderter Rippe 3 und 4) und die Unterseite aschgrau; die Fransen bleicher. Ein einzelnes Männchen im Mai im Thale Palla-gutta gefangen.

C. Fischerana F. R. Mai bei Palermo, Juni auf den Lehnen des Monte Buare und bei Partinico geflogen.

C. Agrestana Tr. (*Verecundana* F. R., *Fultana* Z.) Im Mai und Juni auf den Berglehnen und Bergen bei Morreale, Parco und S. Martino in den Morgenstunden geflogen.

* *C. Rubellana* H. Anfang Mai auf dem Monte medio um *Erica* geflogen.

* *C. Heydeniana* Mann. H.-Sch. Mai bei Morreale einige auf Feldrändern gefangen.

* *C. Manniana* Tr. Mai bei Morreale im Thale an Wassergräben auf *Mentha*.

C. Albipalpata Zell. Anfang Mai im Thale Palla-gutta bloß ein Männchen gefangen.

C. Purgatana Tr. Mitte Mai bei Palermo an der Strasse nach Bagaria auf einer Hutweide um Disteln einige Männer gefangen; Ende Mai fing ich zwei Weibchen auf dem Monte medio auf *Erica arborea*.

C. Postremana Z. (*Ambiguana* Tr.) Juni im Thale Palla-gutta und auf der Höhe von S. Giuseppe auf Disteln nicht selten.

* *Phthochoera Gloriosana* F. R. Mitte Juni im Thale Palla-gutta an einem Felsen ein Weib gefangen; es war schon etwas abgeflogen.

Penthina Pruneticolana Zell. Mai bei Morreale um eine Dornhecke einige gefangen.

* *P. Variegana* S. V. Juni bei S. Martino im Parke bei einer Rosenhecke mehrere in den Vormittagstunden gefangen.

* *P. Altheana* Mann. Juni am Eingange in das Thal Palla-gutta auf Malven einige Männer gefangen. Selten.

* *P. Trifasciana* Z. (*Artemisiana* Zll. olim.) Mai bei Morreale und Partinico auf Berglehnen um *Artemisia* geflogen; sie sind grösser als gewöhnlich.

P. Cynosbana S. V. Juni; nicht selten um Rosenhecken.

P. Botrana S. V. (*Reliquana* Tr.) Mai einzeln um Weingärten geflogen.

P. Porrectana Z. Juni im Thale Palla-gutta auf Berglehnen in den Morgenstunden geflogen.

* *P. Permixtana* H. (*Fischerana* Fisch.) Juni bei Parco 2 Männer gefangen.

* *P. Cynosbana* Tr. Mai nicht selten bei Palermo und in der Gegend von Morreale in Gärten, besonders wo Pflaumenbäume sind.

P. Thapsiana Zll. Im Juni im Zimmer ausgekrochen, die Raupen hatte ich mit denen von *Depressaria Veneficella* Zll. eingetragen.

* *P. Ocellana* S. V. Juni; bei Morreale in Gärten auf Obstbäumen gefangen.

Paedisca Fusculana Z. Ende April und Anfang Mai auf dem Monte medio auf *Erica* geflogen; die Weiber sind träge, daher selten zu finden.

P. Delitana F. R. Juni; nicht selten in der Umgebung von Morreale auf Berglehnen.

* *P. Quaggana* Mann. Anfang Juli bei S. Martino ein Männchen an einer Mauer gefangen.

Phoxopteryx Lanceolana H. Mai im Thale Palla-gutta am Bache auf Binsen geflogen.

* *P. Siculana* H. Mai und Juni bei Morreale und S. Martino auf Berglehnen gefangen.

Aspis Uddmanniana L. Mai im Thale Palla-gutta die Raupen auf Brombeeren nicht selten. Anfang Juni erhielt ich die Falter von den eingetragenen Raupen.

* *Sericoris Conchana* H. Ende Mai an Wassergräben bei Morreale auf *Mentha*.

* *S. Striana* S. V. Juni; nicht selten im Thale Palla-gutta am Bache auf *Mentha* und Wiesenklees geflogen.

* *S. Cespitana* H. April auf der Hutweide am Monte pellegrino und im Juni auf den Hutweiden der Höhe von S. Giuseppe nicht selten.

Carpocapsa Pomonana L. Juni; einige bei Morreale an Gartenmauern gefangen.

* *C. Woeberiana* S. V. Ein Männchen an einem Pfirsichbaum gefunden, wo der Stamm ganz von Raupen besetzt war, wie der viele Harzausfluss anzeigte.

Grapholitha Ferridana Z. Juni zwei Männchen auf einer Lehne im Thale Palla-gutta um Farrenkraut gefangen.

G. Modicana Z. (*Modestana* H.-Sch.) Ende Mai auf der Berglehne des Monte Buare ein Paar in Copula gefangen.

G. Griseolana Zeller. Isis. Ein Pärchen im Juni im Thale Palla-gutta.

* *G. Jungiana* Fröl. Anfang Mai auf dem Monte medio zwei Männchen gefangen.

G. Selenana Z. April, im Thale Palla-gutta an Feldrändern auf *Coronilla* geflogen, im Juni bei S. Martino auf Grastriften am Monte Gurcio gefangen.

* *G. Succedana* Fröl. Mitte April auf dem Monte medio.

G. Consequana Z. Anfang Juni auf Berglehnen um Morreale.

* *G. Rhediana* Tr. Anfang Juni im Thale unter Morreale auf Pflaumenbäumen einzeln vorgekommen.

* *G. Funebrana* Tr. Ende Juni bei S. Martino im Parke einige gefangen.

* *Hedya Festivana* H b. Anfang Juli auf dem Monte Gurcio um immergrüne Eichen einige gefangen.

Sciaphila Pumicana Zll. Juni im Thale Palla-gutta in den Morgenstunden an Felsenwänden gefangen. Selten.

* *S. Pasirana* H. Ende Juni im Thale Palla-gutta und bei S. Martino um Brombeerhecken gefangen.

S. Luridalbana H.-Sch. Mai am Monte pellegrino, Juni auf den Bergen um Morreale geflogen.

S. Insolatana H.-Sch. Zugleich mit voriger.

S. Stratana Z. Anfang Juni im Thale Palla-gutta und bei Par-tinico auf Berglehnen und Disteln in den Vormittagstunden gefangen.

S. Fragosana Z. Juni bei S. Martino auf Berglehnen und Brachfeldern auch in den Vormittagstunden gefangen.

* *S. Musculana* H. Mai bei Parco an Pappelbäumen zwei Männer gefangen.

* *Tinea Ferruginella* H. Mai bei Morreale in einem Steinbruche mehrere gefangen.

* *T. Rusticella* H. Juni, im Thale unter Morreale an Gartenmauern angetroffen.

* *T. Tapetiella* L. Juni in Morreale im Gasthause auf dem Gange ein Weibchen gefangen.

* *T. Granella* L. Juni bei Bocca di falco an einer Mauer zwei Stück gefangen.

* *T. Panormitanella* nov. sp. Im Mai und Juni auf der Berglehne des Monte medio in den Nachmittagstunden, sehr selten. Gleich in Habitus und der trüben, glanzlosen Färbung der *Elach. rufocinerea*; der rauhhaarige Kopf und die ovalen Hinterflügel verweisen sie aber zu *Tinea*. Kopf und Rücken bräunlich gelb, nebst den hangenden, die Stirnhaare nicht überragenden Palpen und den Beinen grob und abstehend behaart. Fühler dick, fast bis ans Ende des Vorderrandes der Vorderflügel reichend, hell und dunkel geringelt. Hinterleib dunkelgrau, die Hinterränder der Segmente gelblich. Vorderflügel nebst den Fransen glanzlos ochergelb, bei sehr scharf gezeichneten Stücken mit dunkleren, wolkigen Stellen am Vorderrande, Saume und der Mitte und einem dunkelgrauen Wische im Afterwinkel der Fransen. Hinterflügel dunkelgrau, die Fransen gelblich. Unterseite ebenso; Vorder- und Innenrand der Flügel aber ebenfalls gelblich.

* *T. Spretella* S. V. (*Fuscipunctella* Haw) Im Mai im Thale Palla-gutta an Felsenwänden angetroffen.

T. Pelhonella L. Mai und Juni, nicht selten im Zimmer des Abends herumgeflogen.

T. Crassicornella Z. Mai und Juni im Thale Palla-gutta einzeln in den Nachmittagstunden an Felsen geflogen.

* *T. Pustulatella* Z. Ende Juni bei Partinico an einer Gartenmauer einige auf Epheu gefangen.

Eriocottis Fuscanella Z. Mitte Mai bei Palermo an der Strasse nach Sferro cavallo, dann bei Morreale auf dem Monte medio und Buare, Ende Juni im Thale unter Morreale. Die Männchen nicht selten; die Weibchen sehr selten und meist defect.

Micropteryx Calthella L. Mai bei der Rosalienkirche an der Quelle auf blühenden Ranunkeln, auch auf Blüten der Sumpfgräser nicht selten.

* *M. Seppella* Fab. (*Eximiella* Klrr.) Juni in einem Steinbruche am Monte medio in den Nachmittagstunden bei Sonnenschein auf *Parietaria officinalis* gesammelt.

Nematois Latreillellus F. Anfang Mai die ersten auf Asphodelus-Blüthen, dann durch volle zwei Monate im Thale Palla-gutta vorgekommen.

* *N. Barbatellus* Z. Mitte Mai bis Mitte Juni im Thale Palla-gutta auf Berglehnen in den Vormittagstunden bei Sonnenschein auf Grasspitzen sitzend.

Plutella Cruciferorum Z. Mai und Juni nicht selten in der ganzen Umgebung von Morreale.

* *P. Hufnageliella* Z. Anfang Juni bei Morreale ein Stück auf blühendem *Asphodelus* gefangen.

Ypsolophus Verbascellus S. V. Die Raupe im Mai nicht selten auf *Verbascum*; im Juni die Falter.

Y. Striatellus S. V. Mai im Thale Palla-gutta nicht selten.

Y. Kefersteiniellus Mann. Im Juni auf dem Monte medio.

* *Macrochila Separatella* F. R. Mai; einzeln auf den Berglehnen des Monte Buare.

* *Anarsia Spartiella* Schr. Im Juni bei S. Martino einige im Parke um *Spartium* gefangen.

Anchinia Brerispinella Z. Vom April bis in den Juni auf den Berglehnen des Monte medio, Buare, am Monte pellegrino, so wie auf den Bergen bei Parco in den Morgenstunden geflogen.

* *A. Pyropella* S. V. Im Mai auf dem Monte medio, Buare und Gurcio nicht selten.

* *Hypercallia Christiernella* L. Den 20. Mai auf der Berglehne des Monte pellegrino zwei Männer gefangen.

* *Lyypsa Maurella* S. V. Ende Juni bei S. Martino im Parke ein Weib auf einer Distelblume gefangen.

* *Oecophora Metznerella* Tr. Anfang Juni bei Morreale einige um Gärten gefangen.

O. Leuwenhoekella S. V. Mai; bei Morreale und im Thale Palla-gutta nicht selten an Berglehnen.

* *O. Flarifrontella* S. V. Anfang Juni bei Morreale einige um Weiden in den Gärten bekommen.

O. ? Cinerariella Mus. Zeller. Ich bin nicht sicher, ob diese Art, die ich im Juni im Thale Palla-gutta im Grase fliegend fand und von welcher auch Freund Zeller ein einzelnes Exemplar mitbrachte, in diese Gattung gehört und beschreibe sie daher ausführlicher. Im Habitus hat sie einige Aehnlichkeit mit *O. flarifrontella*, ist aber nur halb so gross, plumper und kurzflüglicher, vom Ansehen der *Anch. balucella*. Der Kopf hat grobe, zusammengestrichene Haare; die Zunge ist gerollt, ziemlich kurz; Ocellen fehlen. Die Palpen sind sichelförmig, hoch emporragend, die beiden ersten Glieder unten mit kurzer, schneidiger

gegen das Ende des zweiten Gliedes nicht verlängerte Behaarung. Die Fühler reichen bis zu zwei Drittel des Vorderrandes und sind beim Manne gekerbt; die Beine sind kräftig, an den Schienen grob behaart. Die Mittelzellen aller Flügel sind einfach; auf den vorderen entspringen Rippe 3 und 4 aus einem Punkte und sind 6 und 7 gestielt, alle übrigen gesondert; auf den hintern entspringen 3 und 4 aus einem Punkte, 6 und 7 gesondert, 5 mitten zwischen 4 und 6, 8 frei. Die Vorderflügel sind glanzlos aschgrau mit feineren dunkleren Atomen übersät, die auf der Querrippe zu einem matten Mittelfleck gehäuft sind; die hintern sind nebst den breiten Fransen und der Unterseite aschgrau.

Butalis Pascuella Z. Im Juni bei Morreale an Berglehnen in den Vormittagstunden gefangen.

B. Knochella F. Mai und Juni an Berglehnen, sowohl bei Palermo als in der ganzen Umgebung von Morreale.

* *B. Oleella* Boyer. Im Juni einige um Olivenbäume in den Morgenstunden gefangen.

* *B. Phycidella* Z. Mai bei Bocca di falco um Rosenhecken gefangen.

* *Swammerdammia Comptella* Hb. Ende Mai zwei Männer bei S. Martino angetroffen.

Psecadia Echiella S. V. Mai bei Morreale an Gartenmauern und an Felsenwänden nicht selten.

* *P. Chrysopyga* Z. (*Flarianella* F. R.) Anfang Juni bei S. Martino auf einer Ackerlehne zwei Männer gefangen.

* *P. Aurifuella* Tr. Anfang bis Ende Mai am Eingange des Thales Palla-gutta an einer Berglehne auf *Echium* neun Stück gefangen.

Depressaria Veneficella Z. Im Anfang Juni trug ich eine grosse Partie abgeschnittener Stengel der *Thapsia garganica*, welche mit Raupen besetzt waren ein. Ende Juni erschienen die Falter in Menge. Im Freien fing ich Mitte Juni nur einige Männer.

* *Carcina Fagana* S. V. Ende Mai bei Morreale im Thale mehrere auf Obstbäumen gefangen; sie sind in der Färbung schön dunkelroth.

Gelechia Kollarella Costa (*Flavedinella* F. R.) Juni im Thale Palla-gutta an Berglehnen um *Thymus* geflogen.

* *G. Cinerella* L. Nicht selten im Mai und Juni auf Berglehnen um Morreale.

* *G. Malvella* H. Juni im Thale Palla-gutta zwei Männer auf Malvenblüthen gefangen; sie hatten sich ganz in den Kelch der Blume eingebohrt.

* *G. Populella* L. Anfang Juni bei S. Martino an Pappelstämmen nicht selten.

* *G. Gallinella* Tisch. Mai; auf dem Monte medio auf *Erica* in den Morgenstunden bei Sonnenschein.

* *G. Dryadella* Klrr. Juni bei Morreale auf der Lehne des Monte medio mehrere gefangen.

G. Salinella Z. Im Mai am Monte pellegrino einige gefangen, die meisten waren schon abgeflogen.

G. Vilella Z. Mai; bei Morreale an Mauern, wo Nesseln und Parietarien wuchsen, mehrere gefangen. Selten. Bei Brussa in Kleinasien war sie nicht selten.

G. Plebejella Zll. Anfang Juni im Thale Palla-gutta an Lehnen.

G. Humeratis Z. April bei Mondilla ein Weib an einem Steine gefangen.

* *G. Scriptella* H. Juni bei Parco an einer Mauer aus einem Dornstrauche mehrere herausgescheucht.

* *G. Ligulella* S. V. Juni im Thale Palla-gutta an Grashalmen mehrere gefangen.

* *G. Bifractella* Metz. Ende Juni bei S. Martino auf Ringelblumen gefangen.

G. Anthyllidella. Mai bei Morreale an Berglehnen einzeln.

G. Flamella Tr. Juni nicht selten in der Gegend um Morreale auf Hutweiden und Berglehnen.

G. Desertella Z. Ende Juni am Monte Gurcio zwei Männer in den Morgenstunden gefangen.

G. Paupella Z. (*Melanotepidella* Klrr. i. l.) Im Juni bei S. Martino an einer Brachlehne fünf Stück gefangen.

* *G. Quinquepunctella* H.-S. Im Mai im Thale Palla-gutta am Bächchen auf den Grasplätzen in den Vormittagstunden geflogen.

* *G. Stipella* H. Im Juni einige bei Partinico auf *Chenopodium* gefangen.

G. Hermannella F. Mai bei Palermo und Morreale an Mauern geflogen, wo *Parietaria* wuchs.

* *G. Pictella* Z. Im Juni auf dem Monte castellaccio auf *Spartium* zwei Männer gefangen.

G. Lamprostoma Z. Anfang Juni mehrere in den Nachmittagstunden auf der Lehne des Monte medio und Buare gefangen.

* **Parasia Lapella** L. (*Aestivella* Metz n.) Im Juni im Thale Palla-gutta einige um Scabiosen gefangen. Selten.

* **P. Torridella** n. sp. Von der Grösse der **P. Lappella** L. (*Aestivella* Z.) Man könnte sie leicht für verflogene Exemplare irgend einer der nahe verwandten *Parasia*-Arten halten; es sind aber die mir vorliegenden Stücke vollkommen rein und es hat auch Freund Lederer mehrere ganz gleiche aus Andalusien mitgebracht. Bildung der Körpertheile wie bei allen *Parasien*. Vorderflügel bleich ochergelb; Zeichnung nur wenig dunkler und sehr unbestimmt, am Aehnlichsten der von **P. Lappella**, doch nicht so längsstriemig und statt den beiden schwarzen Punkten nur zwei ganz bleichbraune. Hinterflügel und Unterseite aschgrau; alle Fransen ochergelb. Von den hierher gehörigen Arten kenne ich nur **P. Metzneriella** Staint. nicht; von allen übrigen ist meine Art schon durch die Färbung weit verschieden. Anfang Juli am Monte Gurcio drei Stück gefangen.

Roesterstammia Granitella F. R. Im Mai auf der Lehne des Monte pellegrino ein Männchen gefangen; es ist dunkler als die hiesigen.

* **R. Vesperella** Z. Mai; bei Palermo und Morreale um Gartenmauern.

* **Aechmia Equitella** Scop. Im April und Mai auf dem Monte medio an den Spitzen des Schneidegrases in den Mittagsstunden geschwärmt.

* **Tinagma Balteotella** H.-S. Anfang Juni im Thale Palla-gutta ein Männchen auf einer Ringelblume gefangen.

Choreutis Incisalis Tr. Im Juni einzeln bei S. Martino auf Doldengewächsen in den Vormittagstunden geflogen.

C. Alternatis Tr. Mai und Juni um Morreale und dessen Umgebung nicht selten auf Nesseln und *Parietaria*-Pflanzen.

* **C. Micalis** m. (Wien. Ent. Monatschr. I. p. 181). Im Mai einzeln im Thale Palla-gutta an Berglehnen.

* **Argyresthia Pruniella** H. Im Juni in einem Garten um Pflaumenbäume geflogen.

* **Coleophora Trochilipenella** Costa. Mai; einzeln im Thale Palla-gutta am Bächchen.

C. Alcyonipenella Klhr. Mai auf der Lehne des Monte pellegrino gefangen.

* *C. Vulnerariae* Z. Im Mai auf den Lehnen und dem Gipfel des Monte medio geflogen.

* *C. Laticostella* n. sp. Im Juni bei Partinico einige an einem Acker-
rande gefangen. Diese Art, die ich auch bei Brussa sammelte, gehört
in Zeller's Abtheilung Dcβ (Linnaea IV. p. 199) und steht keiner
der dort beschriebenen Arten sonderlich nahe. Sie ist nicht grösser,
als die bekannte *C. Murinipennella*, hat hell und dunkelgeringelte, an
der Basis nicht schuppig verdickte Fühler, trüb braungelbe Vorder-
flügel (etwa wie *C. Fringillella*) mit einem weissen, bis zur Spitze
reichenden Vorderrandsstriemen (von derselben Breite wie bei *C. Frin-
gillella*), einen gleichfärbigen, ganz schwachen Strich in der Flügel-
falte und einen nur bei sehr scharf gezeichneten Stücken sichtbaren
helleren Längsstrahl zwischen beiden (bei der inneren Mittelrippe),
aschgraue Hinterflügel und Unterseite.

* *C. Albifuscella* Z. Mai bei Morreale in einem Steinbruche zwei
Stücke an *Echium* gefangen.

C. Fretella Z. April, auf dem Monte medio und Buare in den
Morgenstunden.

* *C. Onosmella* Brahm. Ende Juni bei S. Martino auf einem
Brachfelde gefangen.

* *Gracilaria Phasianipennella* H. Im Mai bei der Quelle unweit
der Rosalienkirche einige auf Binsen in den Vormittagstunden gefangen.

* *G. Kollariella* F. R. Im Juni bei S. Martino im Park auf
Eschen drei Stück gefangen.

Cosmopteryx Argyrogrammos Z. Im Mai und Juni bei Morreale
einzeln an Berglehnen.

* *C. Ledereriella* Z. Im Juni am Eingange in das Thal Palla-
gutta zwei Männchen auf einer Graslehne gefangen.

* *Elachista Putripennella* F. R. Im Juni bei Partinico einige um
Obstbäume gefangen.

* *E. Serratella* Tr. Im Mai an der Lehne des Monte pellegrino
zwei Männchen gefangen.

* *E. Pomposella* F. R. Im Juni bei S. Martino im Park auf
Ringelblumen mehrere bekommen. Scheint überall selten vorzukommen.

* *E. Disertella* F. R. Bei Morreale im Mai einzeln an Berglehnen.

* *E. Disemitella* H.-S. Mai auf dem Monte medio, in den Abend-
stunden geflogen; das einzige Thier, welches Abends zu finden war.

* *E. Cygnipennella* H b. Ende Mai und Juni auf Berglehnen in
den Morgenstunden nicht selten auf Gräsern geflogen.

* *Opostega Crepusculella* F. R. Im Mai ausserhalb Morreale auf *Mentha* angetroffen.

* *Trifurcula Pallidella* Z. Mai zwei Männchen im Thale Palla-gutta gefangen.

Tischera Emyella D. Im Mai im Thale Palla-gutta hoch im Gebirge um Brombeersträucher gefangen.

Agdistis Meridionalis Z. Anfang Juli bei S. Martino auf einem Ackerrande in den Morgenstunden meist in Copula gefangen.

* *Pterophorus Acanthodactylus* H b. April zwei Männchen auf *Mentha* bei Sferro cavallo gefangen.

P. Laetus Z. Mai auf den Berglehnen des Monte medio und Buare in den Morgenstunden geflogen.

P. Distans Z. Im Mai und Juni im Thale Palla-gutta, auch auf Berglehnen und an dem Bächchen um Disteln gefangen.

* *P. Obscurus* Z. Im Mai auf der Lehne des Monte pellegrino nicht selten.

P. Aridus Z. Im Juni auf dem Monte medio und Gurcio.

* *P. Stigmatodactylus* Z. (*Oreodactylus* Mann i. l.) Mai; bei Morreale auf Berglehnen.

* *P. Pterodactylus* L. April in Palermo im botanischen Garten gefangen.

* *P. Pentadactylus* L. Im Juni bei Morreale um Nesseln nicht selten.

* *P. Meristodactylus* Mann. Im Mai und Juni nicht gar selten auf den Lehnen des Monte pellegrino, medio, Buare etc.

P. Ischnodactylus Tr. April und Anfang Mai auf dem Monte medio gefangen. Ist sehr selten.

* *Alucita Dodecadactyla* H. Bei Morreale an einer mit Epheu bewachsenen Mauer ein Weibchen Anfang Mai gefangen.

Zum Schlusse lasse ich jene Arten folgen, welche Freund Zeller nebst Anderen bei Messina, Catania und Syrakus sammelte (man sehe darüber „Isis“ 1847), die mir aber nicht vorkamen :

Anthocharis Ausonia Esp.
Polyommatus Gordius Esp.
Lycaena Telicanus Hbst.
 — *Corydon* Scop.

Charaxes Jasius O.
Satyrus Proserpina S. V.
 — *Statilinus* Hufg.
Epinephele Var. *Lupinus* Costa.

- Sesia Leucometaena* Z.
 — *Icteropus* Z.
 — *Löwii* Z.
 — *Mamertina* Z.
 — *Schmidtii* Z.
Pterogon Oenotherae S. V.
Naclia Ancilla L.
 — *Famula* Frey.
Zygaena Syracusia Z.
Ino Notata Z. (*Globulariae*).
 — *Statices?* L.
Psyche Muscella S. V.
Gastropacha Trifolii S. V.
Nola Chlamydulalis Tr.
Euchelia Jacobaeae L.
Callimorpha Hera L.
Acronycta Euphorbiae S. V.
Bryophila Receptricula Hb.
Agrotis Dimidia Z.
 — *Claris* Hufn. (*Segetum* S. V.)
 — *Linogrisea* S. V.
 — *Fimbria* L.
Caradrina Kadeni F. R.
Metoponia Flava Hb.
Chloantha Hyperici S. V.
Calophasia Platyptera Esp.
Plusia Circumflexa S. V. (*gutta* Gn.)
Heliaca Jocosa Z.
Thalpochares Viridula Guen. (*Minuta* Tr.)
Hypena Lividalis Hb.
Eucrostis Indigenata de Vill.
 — *Herbaria* Hb.
Acidalia Pinguedinata Z.
 — *Fractilineata* Z.
 — *Rufillaria* H. — Sch.
 — *Congruata* Z.
Zonosoma Porata Fab.
Terpnomicta Permutataria Hb. 92.
- Cidaria Polygrammata* Bkh.
Eupithecia Tempestivata Z.
Hypotia Corticalis S. V.
Asopia Domesticalis Z.
Botys Argillacealis Z.
 — *Scorialis* Z.
 — *Testacealis* Z.
Duponchelia Forealis Z.
Tegostoma Comparalis H.
Nymphula Undalis F.
 — *Stratiotalis* L.
 — *Potamogalis* L.
Choreutis Vibralis H.
 — *Stellaris* Z.
Teras Ferrugana S. V.
Tortrix Dumicolana Z.
 — *Viridana* L.
Cochylis Cancellana Z.
 — *Notulana* Z.
 — *Molliculana* Z.
Penthina Indusiana Z.
Paedisca Cirsiana Z.
 — *Albuncana* Z.
 — *Cnicicolana* Z.
 — *Mollitana* Z.
Phoxopteryx Venosana Z.
 — *Badiana* S. V.
Crociosema Plebejana Z.
Grapholitha Modicana Z. (*Modestana* F. R.)
 — *Acuminatana* Z. (*Germana* Tr.)
 — *Capparidana* Z.
 — *Gemellana* Z.
 — *Cytisana* Z.
Cheimatophila Hyemana H.
Crambus Carectellus Z.
Eudorea Coarctata Z.
Ephestia Abstersella Z.

- Anerastia Vulneratella* Z.
Myelois Cribratella Z.
Nephoteryx Coenulentella Z.
 — *Dionysia* Z.
 — *Thymiella* Z.
 — *Sororiella* F. R.
 — *Adornatella* Tr.
Tinea Imella Hb.
Micropteryx Sicanella Z. (*Pay-*
kulella Fab.)
 — *Fastuosella* Z.
Nematophora Sericinella Z.
Adela Viridella Scop.
Nematois Mollellus? Hb.
Hypsolophus Exustellus Z.
Butalis Dissitella Z.
 — *Tributella* Z.
 — *Terrenella* Z.
 — *Chenopodiella* H.
 — *Roscidella* Z.
Psecadia Sexpunctella H.
Depressaria Ferulae Z.
 — *Rotundella* Dougl. (*Pelo-*
ritanella Z.)
 — *Thapsiella* Z.
Gelechia Segetella Z. (*Fiarella*
 Dup.)
 — *Nigrinotella* Z.
 — *Nigritella* Z.
- Gelechia Diminutella* Z.
 — *Remissella* Z.
Tinagma Metallicella Z.
Pterolonche Albescens Z.
 — *Pulverulenta* Z.
Coleophora Mayrella H.
 — *Crepidinella* Z.
 — *Praecursella* Z.
 — *Pabutella* Z.
 — *Deviella* Z.
Gracilaria Lacertella F. R. (*Auro-*
guttella Steph.)
Elachista Testacella H.
 — *Dohnii* Z.
 — *Nigrella* Frey.
 — *Magnificella* Mann.
 — *Contaminatella* Z.
Cemiosoma Spartifoliella H.
 — *Somnulentella* Z.
Lithocolletis Messaniella Z.
Agdistis Frankeniae Z.
 — *Paralia* Z.
Pterophorus Marginellus Z.
 — *Loewii* Z.
 — *Carphodactylus* H.
 — *Malactodactylus* Z.
 — *Siceliota* Z.
Alucita Zonodactyla Z.
 — *Palodactyla* Z.

Lepidopterologische Fragmente.

Von C. u. R. Felder.

Der unermüdliche Alfred R. Wallace, von dessen interessanten Jagderfolgen wir bald aus den südamerikanischen Urwäldern, bald aus dem geheimnißvollen Neu-Guinea oder den prächtigen Südsee-Inseln hören, sagt irgendwo in seinen „naturwissenschaftlichen Berichten von Ama-